



Gleichlautend:

Herrn Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85

50996 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0776/2019

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	01.07.2019

Flächen für Sportplätze für die Schul- und Vereinssport im Plangebiet „Parkstadt Süd,,

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die SPD-Fraktion bittet, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 01.07.2019 zu setzen:

Mit der Beschlussvorlage zur Öffentlichkeitsbeteiligung im VEP Verfahren Sechtemer Straße/Bonner Straße beginnt die Verwaltung mit der bauplanerischen Umsetzung der Parkstadt Süd. Es ist davon auszugehen, dass sich nunmehr ein Bebauungsplan an den anderen -quasi wie Mosaiksteine- aneinanderreihen werden, bis das gesamte Plangebiet konkret überplant ist.

Da somit Ergänzungen und Korrekturen der raumplanerischen, integrierten Gesamtplanung nur noch bedingt bis gar nicht mehr möglich sind, müssen diese Inhalte eingebracht werden, bevor es eine abschließende, flächendeckende Festlegung auf konkrete Bebauungspläne gibt.

Denn bestimmte Nutzungen korrelieren zwingend mit benachbarten Plangebiet, das gilt insbesondere für die Einrichtung von Sportplätzen, die kaum mehr zu realisieren sind, wenn ihre Flächenumgebungen abschließend mit immissionsschutzrechtlich schutzwürdigen Nutzungen, wie beispielhaft der Wohnnutzung überplant sind.

In Grünflächen, die dem Landschaftsplan unterliegen, sind zudem Sportplätze nicht realisierbar.

Die SPD-Fraktion stellt in diesem Zusammenhang folgende Anfrage:

- 1. In welcher Größenordnung und an welchen Stellen im gesamten Plangebiet „Parkstadt Süd“ sind Flächen für Sportplätze sowohl für die Schul- als auch für die Vereinsnutzung vorgesehen?**
- 2. Sind die Bedarfe an Sportplatzflächen im Sinne der Frage eins bei der Sport – und Schulverwaltung abgefragt worden und in die integrierte Raumplanung eingeflossen? Wenn nicht, warum?**
- 3. Sind dementsprechend beim Bürgeramt Rodenkirchen, in concreto der bezirklichen Sportsachbearbeitung, bekannte und/oder angemeldete Bedarfe der Sportvereine in der Planung berücksichtigt worden? Wenn nicht warum?**
- 4. Sind entsprechende Bedarfe an Sportplatzflächen beim Stadtsportbund sowie beim Bezirkssportverband Rodenkirchen abgefragt worden und in die integrierte Raumplanung eingeflossen? Wenn nicht, warum?**

Dr. Jörg Klusemann

Julia von Dewitz